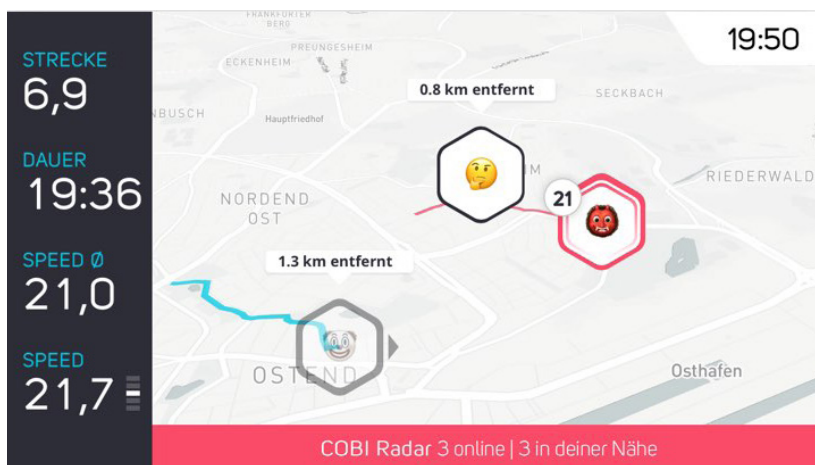




COBI öffnet App-Plattform für Entwickler und Partner Wegweisende Projekte auf der Eurobike – COBI öffnet seine App und zeigt Details seiner neuen Partnerschaft mit Microsoft

Frankfurt, 31. August 2017. Mit dem Software Development Kit (SDK) öffnet COBI seine App für Entwickler und ermöglicht es Dritten, zahlreiche neue Erweiterungen in die COBI App zu integrieren. Neben Usern sind auch Unternehmen dazu aufgerufen, fahrradspezifische App-Erweiterungen für ihre Geschäftsanwendungen zu erstellen. Auf der Eurobike (Stand A2-208) zeigt COBI zusammen mit Microsoft und dem Pilotprojekt „Brezelbike“, wie dies im Unternehmensbereich aussehen kann.



Dein maßgeschneidertes Biking-Cockpit mit COBI

Mit der Eurobike 2017 öffnet COBI seine App für Software-Entwickler. Zahlreiche Erweiterungen, maßgeschneidert für das Radfahren, sind so möglich, egal ob für den Privatgebrauch oder Business-Anwendungen.

COBI hat Beispiele entwickelt, um zu demonstrieren, was möglich ist. Das *Freunde-Radar* verbindet COBI-Nutzer untereinander. Spontane, gemeinsame Radtouren sind noch einfacher möglich, indem man im Navigationsbereich sieht, wo Freunde gerade auf dem Rad unterwegs sind. Für Pendler,

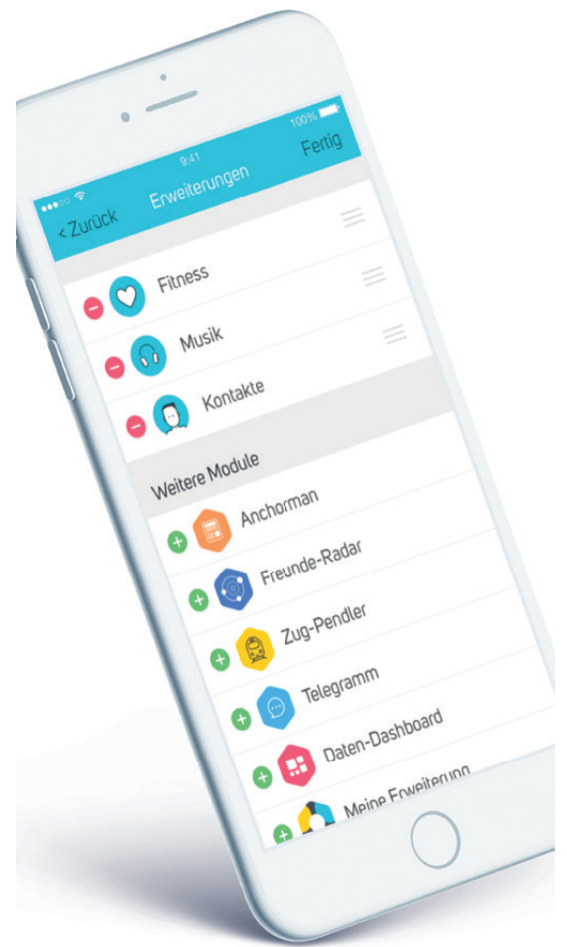
die das Rad und die Bahn nutzen, um zur Arbeit zu gelangen, wird ein Modul entwickelt, das die COBI Navigation mit dem Fahrplan der Deutschen Bahn koppelt. Nutzer sehen auf einen Blick, ob die nächste Bahn noch rechtzeitig erreicht wird. Mit dem „Ping“-Modul lassen sich via Daumen-Controller kurze, vorgefertigte Nachrichten (z. B. „Ich komme später“) während der Fahrt bequem und sicher versenden – inklusive aktuellem Ort und voraussichtlicher Ankunftszeit. Die Auswahl der Textvorlage, sowie des Empfängers erfolgt dabei auch akustisch per Sprachausgabe.

Über das Software Development Kit von COBI (via www.cobi.bike/developer) können vom Hobby-Webdesigner bis zum professionellen Software-Entwickler eigene Module für die COBI App entwickelt werden. 2018 werden diese für alle COBI Nutzer verfügbar.

Für Unternehmen, zum Beispiel im Bereich Fahrrad- oder Komponenten-Hersteller, Lieferdienst, Touristik oder auch Flottenmanagement, bietet das Software Development Kit vielversprechende Möglichkeiten in Hinblick auf die Koordination und Logistik ihrer Bikes. Mit entsprechenden Modulen lassen sich via COBI App zum Beispiel Echtzeitdaten der genutzten Fahrräder bündeln, die Kommunikation mit Fahrern verbessern, sowie deren Routen optimieren und koordinieren.

Gemeinschaftsprojekt *Brezelbike* und Partnerschaft mit Microsoft

In der Testride-Area der Eurobike zeigt COBI anhand eines Pilotprojekts, wie die Erweiterungen der COBI App im Business-Bereich aussehen und eingesetzt werden können. Zusammen mit Microsoft wurde das *Brezelbike*-Projekt gestartet. Unter www.brezel.bike lässt sich erkennen, wo das *Brezelbike* gerade auf dem Messegelände unterwegs ist, eine Gratis-Brezel ordern und verfolgen, wie sich das Laugengebäck zum eigenen Standort auf den Weg macht.



Das Pilotprojekt zeigt exemplarisch, wie ein „Bike-Based Business“ für Partner aussehen kann: Mobile Händler zeigen Nutzern ihre Verfügbarkeit und den aktuellen Standort. Gleichzeitig profitiert der Händler von drei Vorteilen des COBI Systems: Das Smartphone wird während der Anwendung gehalten und geladen, die Software lässt sich während der Fahrt komfortabel bedienen und dank SDK lassen sich Erweiterungen integrieren, die zum Beispiel Logistik- oder Standortdaten nutzen. Außerdem hat er Zugriff auf die komfortable, radoptimierte Navigation, Anrufsteuerung, sowie alle weiteren Funktionen von COBI, einschließlich der Steuerung der App mittels Daumen-Controller. Dadurch ist er sicher im Straßenverkehr unterwegs. Der Käufer wiederum profitiert von der Anzeige mobiler Händler in seiner Nähe bzw. der Verfügbarkeit von Produkten. Alle Infos zum Gemeinschaftsprojekt mit Microsoft gibt es unter: www.cobi.bike/brezelbike

Für die Cloud-Services hat sich COBI für Microsoft als starken Partner an seiner Seite entschieden. Wenn Fahrradfahrer, Geschäfte und Bikes wie beim Connected Biking System zusammengebracht werden, erfordert das eine starke Cloud-Infrastruktur

und entsprechende Dienste. Microsoft hat COBI mit dem besonderen Fokus auf Schutz der Privatsphäre, Sicherheit und Zuverlässigkeit überzeugt und hostet in Zukunft die Cloud-Services für COBI.

Mit einer starken Partnerschaft zwischen COBI und Microsoft sowie individuellen Weiterentwicklungen der COBI App durch Nutzer und Unternehmen weist COBI den Weg in die Zukunft des Smart Bikings.

Über das COBI System

Das Connected Biking System COBI mit seiner intuitiven App und der clever designeten Hardware integriert das Smartphone perfekt am Fahrrad oder eBike und ermöglicht es, jedes Bike zum Smart-Bike zu machen. Das System besteht aus einem Hub, inklusive Ladefunktion und Daumen-Controller sowie einem intelligenten AmbiSense-Front- und Rücklicht. Die dazugehörige COBI App (Android und iOS) lässt sich komfortabel über den Daumen-Controller bedienen und stellt eine Vielzahl an Funktionen bereit: 3D-Sprachnavigation, Fitness-Tracking, Musik- und Telefonsteuerung sowie Alarmanlage sind nur einige Beispiele. Im Gegensatz zu Fahrradcomputern mit geschlossenen Systemen kann über COBI auf beliebige Apps, wie zum Beispiel Spotify, iTunes, Apple Health oder auch komoot zugegriffen werden und diese mit COBI genutzt und gesteuert werden. Regelmäßige App-Updates garantieren dem Radfahrer dabei eine stetige Weiterentwicklung von COBI und dessen Funktionalität.



Weitere Informationen unter: www.cobi.bike